



SAKRET GaLaBau-Systeme



EINER MUSS ES KÖNNEN.

Elastische Bewegungsfugen im GaLaBau
Mit SAKRET ... einfach sicher!



Bewegungsfugen bei gebundener Bauweise

SAKRET. Jetzt aber richtig.

Bewegungsfugen – Spannungen vermeiden!

Bei Temperaturschwankungen dehnen sich Oberflächenbelag und Untergrund unterschiedlich aus. Dies kann zu Spannungen in der Fläche führen. Risse und Aufwerfungen können entstehen.

Durch Bewegungsfugen kann das Risiko von Rissen reduziert werden. Auch bei gleichen Materialien und großen Dimensionen sind Bewegungsfugen empfehlenswert. Grundsätzlich sollten große Flächen mit Bewegungsfugen in Längs- und Querrichtung als kleinere entkoppelte Teilflächen angelegt werden. Ebenfalls sind an Anschlussstellen zu festen Bauteilen und Gebäuden Bewegungsfugen unerlässlich.

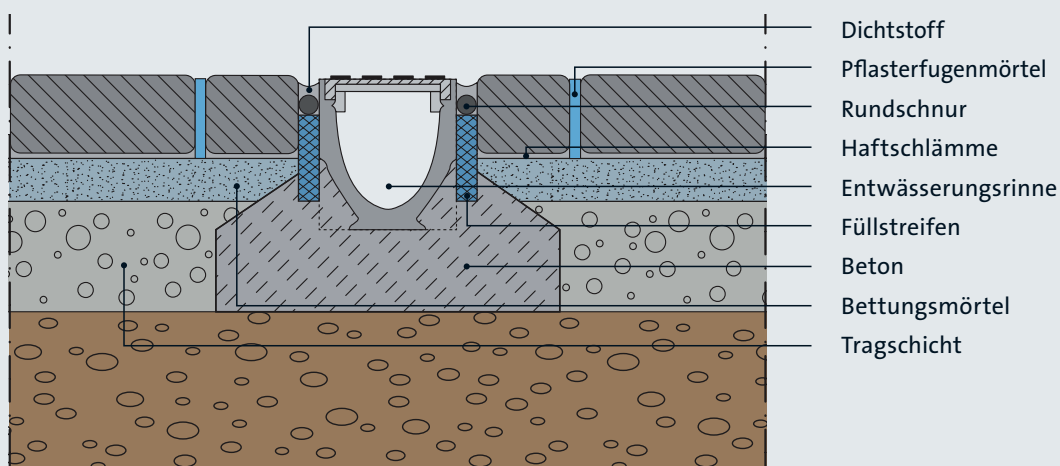
Beim Ausbilden der Bewegungsfugen bei der gebundenen Bauweise ist darauf zu achten, dass diese bis in die Unterkonstruktion mit zu übernehmen sind. Sollten im Unterbau bereits Risse vorhanden sein, die durch Bewegung verursacht wurden, sind diese ebenfalls als Bewegungsfugen auszuführen.

Vier Regeln

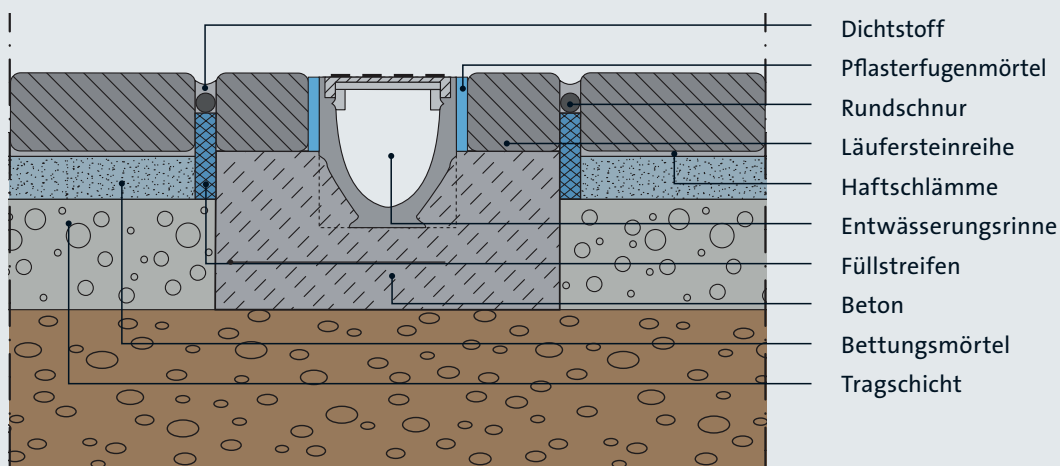
für die Ausbildung von Bewegungsfugen.

1. Starre durchdringende Bauteile müssen durch bewegliche Fugen entkoppelt werden. Hierzu zählen zum Beispiel Pfeiler, Stützen, Sockel. Ebenso sind Kanaldeckel und Einfassungen elastisch von Trag- und Deckschichten zu trennen.
2. Bewegungsfugen aus der Unterkonstruktion müssen in den Belag übernommen werden. Belagsflächen und Tragschichten dehnen sich unterschiedlich aus. Werden keine Bewegungsfugen ausgebildet, kommt es zu Abscherungen und Rissen.
3. Bewegungsfugen müssen durch den gesamten Belag sowie die Bettung führen und kleinere zusammenhängende Teilflächen bilden.
4. Bewegungsfugen sind mindestens entlang an Gebäuden und an allen in der Fläche befindlichen Bauteilen, wie Pfeiler, Stützen, Kanaldeckel und Entwässerungsrinnen, anzubringen. Dimension und Geometrie der Fläche müssen beurteilt und ggf. Bewegungsfugen gemäß der entsprechenden Regelwerke/Merkblätter vorgesehen werden.*

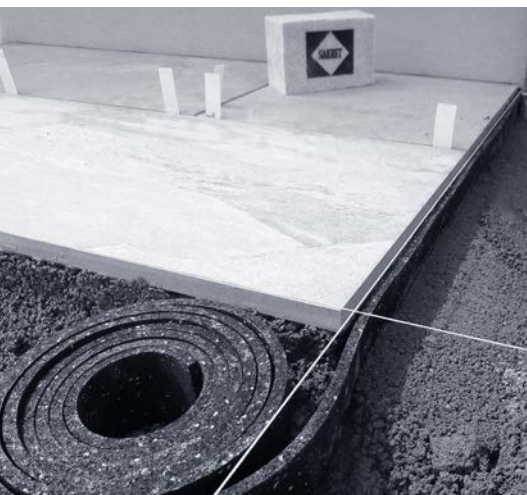
Ausführung der Bewegungsfuge an einer Entwässerungsrinne – bei geringer Belastung



Ausführung der Bewegungsfuge an einer Entwässerungsrinne – bei hoher Belastung



* Basiert auf FGSV Arbeitspapier 618 / 2 (Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung), WTA Merkblatt zu gebundene Bauweise historisches Pflaster, DNV Merkblatt Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Naturstein für Verkehrsflächen.



Einbau des Füllstreifens

Arbeitsschritte – Elastische Bewegungsfugen fachgerecht ausführen.

1. Uniflex Füllstreifen einsetzen.

SAKRET Uniflex Füllstreifen auf der Tragschicht befestigen und anschließend den Bettungsmörtel auf die gewünschte/geforderte Höhe einbringen.

Die zu verwendende Höhe des SAKRET Uniflex Füllstreifens ergibt sich aus der Gesamthöhe des Bettungsmörtels und des Pflasterbelages, abzüglich der doppelten Höhe der noch einzubringenden Rundschnur.



2. SAKRET Rundschnur RS zur Abdeckung einsetzen

Pflasterbelag einbauen und oberhalb des SAKRET Uniflex Füllstreifens zwei Rundschnüre bis Belag-Oberkante einbauen. Danach die Fläche wie gewohnt einschlammern.



3. Obere SAKRET Rundschnur RS wieder entfernen und verfugen

Nach vollständiger Trocknung muss die obere Rundschnur wieder entfernt werden. Anschließend wird die Fuge mit SAKRET Primer 44 bei saugenden Untergründen oder mit SAKRET Primer 33 bei nichtsaugenden Untergründen mit einem Pinsel grundiert. Danach kann die Fuge mit dem SAKRET Dichtstoff PUR fachgerecht verfugt werden. Nach ausreichender Härtung, von etwa 24 Stunden, kann die Fläche normal belastet werden.

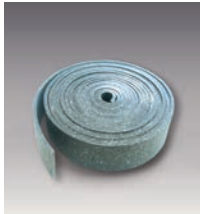
Es gilt zu beachten, dass die nebenstehenden Pflasterländer abzukleben sind um etwaige Verunreinigungen zu vermeiden.



Immer das richtige Produkt

SAKRET Uniflexband UFB

Zum Erstellen von Bewegungsfugen im Pflasterbau



- für Boden
- für außen
- alterungsbeständig (außergewöhnlich verrottungsfest)
- elastisch verformbar
- druckstabil
- hohe Rückstellkräfte
- mikrobefest (termitenresistent)
- beständig gegen Pilzbefall und Mikroben
- elektrostatisch nicht aufladbar
- dampfdiffusionsfähig
- kein aussintern
- keine chemische Auflösung
- frost- und tausalzbeständig

Lieferform

6 mm Stärke x 80 mm Höhe oder 10 mm Stärke x 100 mm Höhe – 10 m Rolle

SAKRET Dichtstoff PUR

Dichtstoff (Polyurethan) für elastische Bewegungsfugen



- für Boden
- für innen und außen
- Farbe: grau
- zur Abdichtung von Bodenfugen zwischen begehbaren und befahrbaren Bauteilen, z. B. Garagen oder Abstellplätzen
- für Fugenbreiten ab 10 mm
- Gesamtverformung von 25 %
- 1-komponentig
- gute Beständigkeit bei chemischer und mechanischer Belastung
- luftfeuchtigkeitserhärtend
- nach Erhärtung elastisch
- mit Fließpistole zu verarbeiten
- pastös, standfest
- wasserdampfdurchlässig

Lieferform

600 ml Schlauchbeutel

SAKRET Primer 33

1-K Voranstrich für SAKRET Dichtstoff PUR auf nichtsaugenden Untergründen



- für Wand und Boden
- für außen
- Farbe: transparent
- Haftvermittler für den SAKRET Dichtstoff PUR auf allen nicht saugenden Untergründen, wie Glas, glasierte Keramik, Metalle (Aluminium, Stahl, Kupfer, Zink), Kunststoff (Polyester, Melaminharz, PVC)
- dünnflüssig
- 1-komponentig
- gebrauchsfertig
- Verbrauch ca. 180 lfm bei einer Fugendimension von 20 x 15 mm

Lieferform

1 Liter Metallflasche / 4 Stück pro Karton

SAKRET PRIMER 44

1-K Voranstrich für SAKRET Dichtstoff PUR auf saugenden Untergründen



- für Wand und Boden
- für außen
- Farbe: gelblich-transparent
- Haftvermittler für den SAKRET Dichtstoff PUR auf allen saugenden, porösen Untergründen, wie z. B. viele Natursteine, Beton, Mauerwerk etc.
- 1-komponentig
- gute Haftung
- dünnflüssig
- gebrauchsfertig
- Verbrauch: ca. 130 lfm, bei Fugendimension von 15 x 20 mm

Lieferform

1 Liter Metallflasche

SAKRET Rundschnur RS

Geschlossenzelliges Hinterfüllprofil gemäß DIN 18540



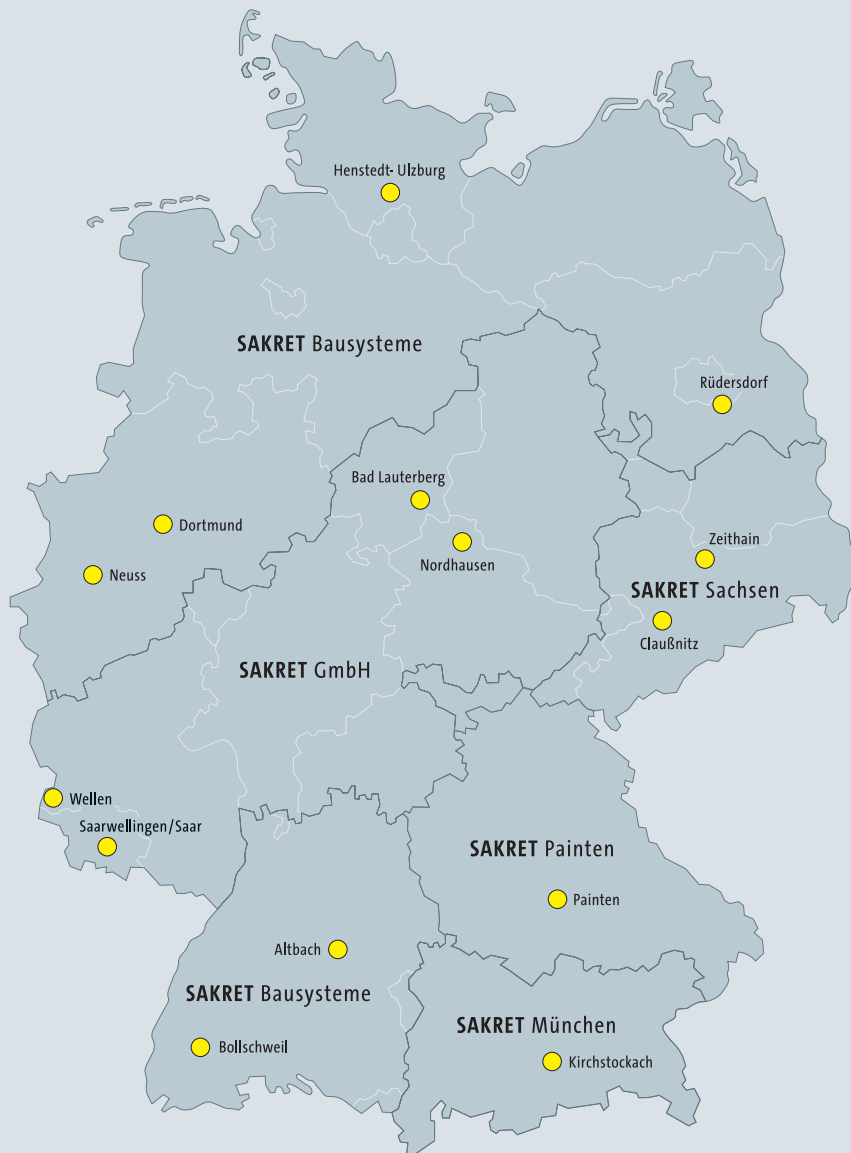
- für Wand und Boden, für innen und außen
- Farbe: grau
- zur Verhinderung der Dreiflankenhaftung von Fugendichtstoffen
- zur günstigeren Profilierung von Fugendichtstoffen im Dehnzonenbereich (z. B. in Innenfugen von Küche und Bad)
- hält den Fugenraum von Bewegungsfugen frei von Fugenmörteln während des Einschlümmens
- hohe Elastizität und Anpassungsfähigkeit
- sehr gutes Standvermögen
- leichte Verarbeitbarkeit
- verursacht keine Beeinträchtigung von Dichtstoffen
- bei sachgerechter Verarbeitung nicht wassersaugend

Lieferform

Durchmesser 10 mm oder 15 mm – 100 m/Karton; Durchmesser 20 mm – 50 m/Karton, Durchmesser 30 mm – 25 m/Karton



Lizenzgebiete Deutschland



Fördermitglied des Verbandes für Garten-,
Landschafts- und Sportplatzbau: NW, BE,
BB, MV, HH, NI, SH, BW, SA, HE, TH

Ihre Experten für
Garten & Landschaft